Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 06. März 2012 um 15:36 Uhr

"Nazis" und "Faschisten" - das waren irgendwie die falschen Eintrittsworte zur CEBIT

Alkoholisierter 27-Jähriger aus Moskau musste nach übler Polizeibeschimpfung wieder nach Hause reisen

Hannover (wbn). Das war wohl nichts mit dem Besuch der CEBIT-Messe in Hannover. Den geplanten Besuch auf der CeBIT-Messe hatte sich Andrey N. anders vorgestellt.

Für den stark alkoholisierten 27-jährigen russischen Fluggast aus Moskau endete die Einreisekontrolle durch Bundespolizisten am Flughafen Hannover in der Ausnüchterungszelle. Der alkoholisierte und agressive Andrey N. titulierte gestern die eingesetzten Beamten unter anderem mit den Worten „Nazis“ und „Faschisten“, woraufhin ihm aufgrund der Gesamtumstände die Einreise in Deutschland verweigert wurde.

Fortsetzung von Seite 1

Ein durchgeführter Alkoholtest erbrachte eine Atemalkohol-Konzentration von 2,4 Promille, das Ergebnis der Blutprobe steht noch aus. Nach seiner Ausnüchterung im Polizeigewahrsam wurde er heute nach Moskau zurückgewiesen. Ferner erwarten ihn noch Strafanzeigen wegen Beleidigung und Widerstandshandlungen bei polizeilichen Maßnahmen. Zur Sicherung der Strafverfahren wurde eine Sicherheitsleistung von 500 Euro erhoben.